

# Final Fantasy Crisis Core

## Highschool Never End

Von Leaf-Phantomhive

### Kapitel 19: Was kann ich tun?

Hey Leute und wieder ein neues Kapi. Gaaaanz großes Dank an die tollen Kommentare und die tollen Ideen die ich durch die Feedbacks von euch bekomme.

Kapitel 19 Was kann ich tun?

Alles, was zu hören war, war das Knallen einer Tür und Lilith stürmte zum Fahrstuhl. Zack sah Christian verständnislos an und folgte ihr. Zack schaffte es gerade noch so, den Fahrstuhl aufzuhalten und sich neben Lilith zu setzen, die auf dem Boden saß und weinte. Er nahm sie in den Arm und sie drückte sich an ihn. Zack und Lilith machten sich auf den Rückweg zur Uni.

In der Uni

Es klopfte an der Tür von Kira und Lilith. Kira, die dachte, Lili würde noch schlafen, öffnete die Tür. Vor ihr stand Romeo und er sah sehr verlegen aus. "Hey entschuldige, dass ich dich störe, aber wir müssen reden." Kira sah ihn fragend an. Schließlich trat sie zur Seite und ging zu einem der Sessel. "Gut, aber bitte ohne weitere Lügen.", sagte Kira. Romeo sah bedrückt zu Boden und nickte einfach. Er setzte sich ihr gegenüber. "Es tut mir wirklich sehr leid, das musst du mir glauben. Ich möchte dir am liebsten alles sagen. Doch würde dich das in Gefahr bringen. Dennoch ich würde dir niemals wehtun. Dafür bist du mir zu wichtig. Du bist die erste Person in meinem Leben, die mir so viel bedeutet.", sagte Romeo. Kira musterte Romeo, der sah wieder zu Boden. Kira musste lächeln. Sie wusste nicht, was es war, aber sie mochte ihn.

Pitschnass und durchgefroren standen Zack und Lilith nun vor der Uni und Angeal kam auf beide zu. "Zack, wofür hast du ein Handy?", wetterte er. Zack kratzte sich am Hinterkopf und versuchte die Sache zu erklären. "Also weißt du, das war so...", fing er an. Erst jetzt bemerkte Angeal, wie nass beide waren und auf einmal war seine Wut verflogen. "Was ist passiert?", fragte er gleich nach. Zack, der ein wenig irritiert von dem plötzlichen Stimmungswechsel, fragte: "Soll ich erst deine andere Frage beantworten oder gleich zur Sache komm?", fragte Zack und bekam einen bösen Blick von Angeal. "Kommt erst mal mit! Ihr solltet euch umziehen und wieder trocken

werden." Angeal begleitete die beiden in den Wohntrakt und als Lilith tropfend in der Tür stand, sprang Kira auf und lief auf sie zu. "Lili, was ist passiert? Wo warst du? Gehts dir gut?", Kira blieb vor ihrer besten Freundin stehen und wollte ihr so sehr helfen.

Lilith versuchte die ganze Zeit zu verstehen, was passiert war. Doch auf einen logischen Schluss kam sie nicht. Sie merkte erst wieder was um sie herum passierte, als sie Kiras Stimme hörte, die besorgt klang. Als sie in die Augen ihrer Freundin sah und die Angst und Verwirrung sah, konnte sie nicht anders, als wieder anfangen zu weinen und sich um Kiras Hals zu werfen. Kira hielt ihre Freundin und versuchte sie zu beruhigen.

Nach gefühlten Stunden hatte sich Lilith wieder einigermaßen unter Kontrolle und saß nun in einer Decke gewickelt neben Zack und Kira. Zack hatte nur so viel gesagt, dass sie Lilis Vater getroffen hatten und sie eine Art Meinungsverschiedenheit hatten. Zack wurde langsam kalt und sagte zu Lilith: "Bin gleich wieder da." Er stand auf und sah zu Kira und Romeo. Angeal folgte Zack und als beide auf dem Flur standen, wollte Angeal mehr wissen. "Also was ist wirklich passiert?" Zack öffnete gerade die Tür und sagte: "Was weißt du über das Projekt Perfect?" Angeal war erst irritiert, doch sagte letztendlich: "Nicht viel, nur das es eins der ersten war, die mit Soldat zu tun hatte und das es nach einem erheblichen Fehler eingestellt wurde. Aber was zu Teufel hat das mit Lilith zu tun?" Während Zack sich umzog, erzählte er Angeal alles, was er erfahren hat. "Und was sollen wir jetzt tun? Es würde mich nicht wundern wenn sie ShinRa und vor allem uns hasst." Mit diesem Gedanken könnte Zack einfach nicht leben und Angeal sah das in den Augen seines Sohnes. "Jetzt aber mal Kopf hoch, ich glaube nicht das sie DICH hassen könnte.", versuchte er ihn aufzumuntern.

Zum Glück war gerade Wochenende. Lilith hatte sich in ihr Bett verkrochen und wollte einfach niemanden mehr sehen. Doch ließen sich Zack und Kira nicht davon abbringen. Beide versuchte immer wieder Lili aufzumuntern. Nach vier Stunden saßen sie also wieder auf der Couch und dachten nach, was sie als nächstes ausprobieren sollten. Cloud und Romeo, die gerade das Mittagessen vorbei brachten, setzten sich zu den beiden. "Vielleicht solltet ihr ihr einfach ein bisschen Zeit lassen. Sie muss erst mal damit klar kommen.", sagte Cloud. Zack antwortete darauf nur: "Ja toll noch so ein paar Psycho Ratschläge?" und schon als er es ausgesprochen hatte, würde er sich am liebsten gleich wieder dafür entschuldigen, da es nicht so rüber kam, wie es sollte. Doch Cloud wäre nicht Cloud, wenn er seinen besten Freund nicht kennen würde. "Hey vielleicht solltest du dich auch ein bisschen hinhauen, du siehst auch nicht gerade gut aus." Zack tat dieses Kommentar mit einem leichten Bock unbeantwortet ab.

"Also was haben wir jetzt vor? Allein lassen können wir sie nicht.", sagte Cloud. Kira und Zack sahen sich ratlos an. "Okay ich würde sagen Kira und Romeo ihr macht was weiß ich, er ist immerhin jetzt dein persönlicher Bodyguard, also lernt euch kennen. Und noch was, es ist ein Privileg.", sagte Zack. "Und was machst du?", wollte Romeo wissen. "Ich bleib mit Cloud hier. Reicht ja, wenn zwei hier bleiben.", sagte Zack und grinste Cloud vielsagend an.

Alle schienen einigermaßen einverstanden mit dem Plan, nur dass Kira sehr ungerne ihre Freundin in dieser Situation allein lies. Doch nachdem Zack ihr versicherte, dass er

auf Lili aufpassen würde und das Ganze noch ziemlich überzeugend, lies sie sich schließlich breitschlagen und ging mit Romeo in einem italienischem Restaurant essen.

Cloud und Zack blieben zurück und beide hatten mal wieder eins ihrer längst überfälligen Männergespräche. "Also wäre ich nicht einer deiner besten Freunde, würde ich sagen, du machst dir Sorgen um sie.", sagte Cloud nach langem schweigend. Zack musste lächeln. "Ja, aber ich weiß nicht, wie ich ihr im Moment am besten helfen kann. Ich meine sie ist so verletzt und einsam und ich sitze hier und will ihr helfen, kann es aber nicht.", sagte Zack schließlich.

"Weißt du ein guter Freund hat mir mal gesagt, dass man alles schaffen kann wenn man nur fest genug daran glaubt und alles versucht.", sagte Cloud schließlich. Zack musste grinsen. "Hey der Kerl ist schlau, den musst du mir mal vorstellen.", sagte Zack lachend. Cloud boxte ihn leicht. "Alter, das hast du mir mal gesagt." Beide mussten lachen. "Aber jetzt mal ehrlich, ich hatte noch nie jemanden, den ich so gemocht haben. Klar da waren schon ein paar Frauen, die wow waren, aber das hier, ich kann nicht klar denken, wenn sie da ist, ich... weiß einfach nicht, was los is.", sagte Zack. Cloud musste lachen. "Verdammt Zack, dass du da nicht selbst drauf kommst. DU mein Freund bist verliebt.", sagte Cloud.

Zack sah ihn entgeistert an. Er und verliebt. In seinem Beruf undenkbar. "Du mein Freund bist verrückt.", gab er Cloud zurück, doch dieser lachte nur. "Na gut wie du willst, ich geh jetzt rüber und leg mich hin. Du wirst sie ja nicht aus den Augen lassen.", sagte Cloud und stand auf. Zack wusste nicht genau, was er sagen sollten und lies ihn gewähren.

Als Cloud auf dem Flur stand kam eine Person auf ihn zugerannt. "Cloud... bist du das wirklich?", fragte die Stimme, die Cloud nur allzu gut kannte. Vor ihm stand Tifa, die er schon so lange nicht gesehen hatte. [1] Cloud bat Tifa in sein Zimmer und beide saßen dann auf der Couch. "Ich dachte, du wärst bei ShinRa und würdest die Welt retten.", sagte sie. Jetzt war Cloud in einer Zwickmühle. Sollte er ihr die Wahrheit sagen oder sollte er seine Jugendfreundin einfach belügen?

Doch Tifa kannte Cloud zu gut, um sich von ihm belügen zu lassen. "Okay was wird hier gespielt?", fragte sie. "Es ist kompliziert.", versuchte er ihr zu erklären. "Wird das hier so eine Art James Bond Nummer oder wie?", bohrte sie weiter. "Okay wir sind hier, um jemanden zu beschützen. Und ich darf dir das alles gar nicht erzählen.", sagte er. Tifa lächelte ihn nur an. "Na gut, aber du vergisst doch nicht dein Versprechen, oder?", fragte sie vorsichtig nach. "Das würde ich niemals.", gab Cloud zurück. Tifa umarmte ihn und ging dann.

Zack saß immer noch auf dem gleichen Platz und zermartete sich das Hirn, wie er Lili am besten helfen könnte. Er wurde aus den Gedanken gerissen, als er jemanden spürte der sich an seine Schulter lehnte. Er sah irritiert zu der Person, die sich an ihn kuschelte. "Ich...", fing Lilith an. Doch Zack legte seinen Arm um sie und zog sie an sich. "Ich wünschte, ich könnte dir helfen.", sagte Zack schließlich. Lili musste lächeln. "Aber das tust du doch schon: du bist da.", sagte sie. "Und dafür bin ich dir so dankbar."

So und das wars mal wieder.

Hoffe es hat euch mal wieder gefallen das nächste Kapi wird sicher wieder etwas länger.

[1] Okay das war berechenbar. Eventuell kommen die beiden öfters vor vielleicht verkuppel ich sie auch. Eure Entscheidung  
Cloud x Tifa ja oder nein

So und nun noch eine kleine Info nebenbei...

Bald is ja die GamesCom und natürlich sind meine Beta und Ich auch dabei.

Genauer TAg steht noch nicht fest aber hin fahren wir auf jedenfall...